Ressort: Lokales

Neues EU-Gesetz stärkt die Rechte der Verbraucher

Neue EU-Verbraucherschutzrichtlinie

Brüssel, 15.06.2014, 07:42 Uhr

GDN - Am 13. Juni wurde ein neues EU-Gesetz verabschiedet, welches die Rechte der Verbraucher in der ganzen Europäischen Union stärkt. Neben den Verbrauchern profitieren auch die Geschäfte und Händler, denn das Gesetz schafft fairere Wettbewerbsbedingungen und wird mehr als 507 Millionen Bürgern nutzen.

Bisher konnten die Verbraucher online-Einkäufe oder Käufe die außerhalb von Geschäftsräumen getätigt wurden, zum Beispiel wenn der Verkäufer zum Kunden kommt, die erstandene Ware nur binnen 7 Tagen rückgängig gemacht werden. Das änderte sich jetzt, denn durch das neue Gesetz wurde den Verbrauchern jetzt ein 14 tägiges Rückgaberecht eingeräumt. Die Europäische Union veröffentlichte für die nationalen Behörden zu dieser neuen Bestimmung einen Leitfaden, der auch optimale Muster von Verbraucherinformationen für Digitalgeräte enthält.

Vizepräsidentin Viviane Reding, Justizkommissarin der EU erklärte: “Heute setzt Europa dem Online-Nepp ein Ende. Von jetzt an kann jeder Verbraucher in der Europäischen Union seine Rechte nach der Verbraucherschutzrichtlinie geltend machen. Das bedeutet: keine vorab ausgewählten Kaufoptionen auf Websites, wenn Sie ein Flugticket kaufen, keine Extragebühren, wenn sie online mit der Kreditkarte bezahlen und keine Händler mehr, die Ihnen die Rücksendung von online gekauften Waren verweigern.“

Weiter erläuterte sie: “Für den EU-Binnenmarkt kann es nichts Besseres geben als Verbraucher, die Vertrauen haben. Den Verbraucher ans Steuer zu lassen, indem sein Vertrauen gestärkt wird, ist für Europa das denkbar kostengünstigste Konjunkturpaket. Die Europäische Kommission wird jetzt genau prüfen, ob sich die Mitgliedstaaten an das halten, was sie zuvor vereinbart haben, die Regeln korrekt umsetzen und die Verbraucher tatsächlich mit den Rechten ausstatten, die ihnen zustehen.“

Auch die nationalen Verbrauchervorschriften werden durch die neue Verbraucherschutzrichtlinie gleich in mehreren Belangen harmonisiert. So müssen die Verbraucher vor dem Kauf von Waren und Dienstleistungen informiert werden und darauf hingewiesen werden, dass sie das Recht haben online getätigte Käufe widerrufen können. Mit dieser Harmonisierung haben die Verbraucher nun die Sicherheit, dass sie unabhängig, egal wo sie in der EU einkaufen, die gleichen Rechte haben.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-36236/neues-eu-gesetz-staerkt-die-rechte-der-verbraucher.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Roland Kreisel

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Roland Kreisel

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619